Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [18. 6. 1896]

»Die Zeit«

Wien, den189

Wiener Wochenschrift

IX/3, Günthergaffe 1.

Herausgeber:

Profesfor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.

Telephon Nr. 6415.

Lieber Arthur!

Ich möchte, bevor Du fortfährft, gern noch einmal anfragen, ob Du Dich nicht doch entschließen könntest, mir eine Novelle von Dir für die »Zeit« zu geben. Vielleicht hast Du jetzt etwas, das Dir geeignet scheint. Wann könnten wir davon plaudern?

Herzlichft

Dein

10

15

Hermann

Herrn D^R Arthur Schnitzler IX Frankgasse 1

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redaction der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

© CUL, Schnitzler, B 5b.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »18/6 96«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »38«

7 fortfährst] Auf eine längere Reise nach Skandinavien.

15-16 Alle ... richten.] am unteren Rand der Seite

Quelle: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, [18. 6. 1896]. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00551.html (Stand 12. August 2022)